PFARREI SÜDEIFEL
MUTTER VOM GUTEN RAT

Pfarrbrief

Alsdorf – Bollendorf – Dockendorf – Eisenach – Ernzen – Ferschweiler –
Holsthum – Irrel – Meckel – Messerich – Wallendorf – Wolsfeld

Ausgabe 9/2026
12. September bis 18. Oktober 2026

Bild: Markus Weinländer - in: Pfarrbriefeservice.de

Auf den Spuren des „*Troubadour Gottes*“

Vom 17. bis zum 22. August hatte ich die Gelegenheit, zusammen mit unserem Diözesanbischof, Dr. Stephan Ackermann, Weihbischof Jörg Michael Peters und noch weiteren 20 Priestern aus unserem Trierer Bistum auf den Spuren des Heiligen Franz von Assisi, der auch als „Spielmann Gottes“ bezeichnet wird, zu wandeln.

Er wurde um das Jahr 1181/1182 in einer wohlhabenden Familie des Herzogtums Spoleto geboren (s. Seite 35 am Ende des Pfarrbriefs) und starb am Abend des 03. Oktober 1226, also vor genau 800 Jahren.

Aus diesem Grund hatte der Priesterrat unseres Bistums diese Wallfahrt organisiert – und es waren Tage, die diesen Namen wirklich verdienten!

Wir hatten die Gelegenheit, die Stätten der Kindheit und Jugend von Franziskus zu besuchen und auch am Grab der hl. Klara zu beten.

Am Grab des hl. Franziskus feierten wir miteinander als Pilgergruppe die hl. Messe sowie auch in dem Kirchlein San Damiano, die von Franziskus damals eigenhändig restauriert wurde und vor dessen bekanntem Kreuz (das heute in S. Clara aufbewahrt wird) Franziskus seinerzeit sein weichenstellendes Berufungserlebnis hatte und fortan den Weg der Armut, der Keuschheit und des Gehorsams gelobte.

Zudem erfolgten ausführliche Besichtigungen der beiden großen Basiliken von Assisi:

S. Francesco (mit der Ober- und Unterkirche sowie dem berühmten Freskenzyklus zum Leben des Heiligen von Giotto u.a.) und Santa Maria degli Angeli (mit der Portiunkula-Kapelle, wo Franziskus den nach ihm benannten Orden gründete und zusammen mit seinen Brüdern in Einfachheit, Demut und ohne Eigentum lebte. In dieser Kapelle verstarb er auch am Abend des 3. Oktober).

Sehr interessant war die Besichtigung der sog. „carceri“ vor den Toren der Stadt. In diese kleinen Felshöhlen am Fuße des Monte Subasio, inmitten von Steineichenwäldern gelegen, zogen sich Franz und seine ersten Brüder zum Gebet zurück – ein echter Ort für Stille und Meditation!

Ausflüge per Bus führten uns von Assisi aus ins Rieti-Tal, wo Franziskus Einsiedeleien in landschaftlich herrlicher Lage gründete und dort einen Kern seiner Spiritualität, die Balance zwischen Kontemplation und Aktion, gut leben konnte. Für ihn waren das innere Gebet und das äußere Handeln keine Gegensätze, sondern sie waren untrennbar miteinander verbunden.

Einer solcher Rückzugsorte ist Greccio, wo er im Jahr 1223 die berühmte Krippenfeier veranstaltete, bei der er (*als erster!*) das Geschehen vom Stall in Bethlehem für die Mitfeiernden in Form einer lebenden Krippe sichtbar darstellte – womit der Grund gelegt war für die späteren, uns so vertrauten, Krippendarstellungen weltweit. Papst Franziskus hatte anlässlich seines Besuches dort am 29.11.2019 mit

seinem Apostolischen Schreiben „Admirabile signum“ (Wunderbares Zeichen) vom 01.12.2019 darauf hingewiesen, dass es wichtig sei, die Tradition der Krippendarstellung zu pflegen und in den Familien neu zu beleben, wo sie verlorengegangen ist.
Außerdem besuchten wir die Einsiedelei Fontecolombo, in der Franziskus die Ordensregel geschrieben hat.
Ein weiterer Ausflug führte uns in die Toskana. Dort besichtigten wir auf dem Berg La Verna (auf über 1.100 m Höhe) den Ort, an dem Franziskus im Jahr 1224 die Wundmale Christi (Stigmata) empfangen hat und feierten miteinander dort auch die hl. Messe.
Schließlich machten wir am Abreisetag noch vor den Toren der Stadt in Rivotorto Station. An diesem Ort, an dem Franziskus mit seinen ersten Brüdern in einem Stall lebte, feierten wir die Abschlussmesse und erbaten den Reisesegen für unseren Rückflug.
Das Leben dieses, gerade für unsere heutige Zeit, bedeutenden Heiligen ist sehr inspirierend. Wenn man bedenkt, was dieser Mensch (der eine Körpergröße von nur ca. 1,45 m gehabt haben soll und von zierlicher Gestalt war) alles bewirkt hat (sowohl hinsichtlich des Ordenslebens der franziskanischen Gemeinschaften bis auf den heutigen Tag als auch im Blick auf die Wirkung der von ihm verfassten Texte, als Beispiel sei nur der berühmte „Sonnengesang“ erwähnt), dann ist das schon faszinierend, finde ich!
Abschließend möchte ich ein Gebet von ihm zitieren, das in den entscheidenden Jahren seiner Bekehrung entstand und welches er vor dem Kreuz von San Damiano gesprochen haben soll:

„Höchster, glorreicher Gott,
erleuchte die Finsternis meines Herzens
und schenke mir rechten Glauben,
sichere Hoffnung und vollkommende Liebe.
Gib mir, Herr, das rechte Empfinden und Erkennen,
damit ich deinen heiligen und wahrhaften Auftrag erfülle.
Amen.“

→ Herzlich laden wir anlässlich seines 800. Todestages zu einer **kirchenmusikalischen Andacht am Sonntag, 13. September 2026, um 17.00 h in die Kirche nach Irrel** ein.

Darin wollen wir uns mit Musik und Texten an das Leben dieses großen Heiligen erinnern und uns seiner Fürbitte anempfehlen.

Ihr Pastor
Msgr. Michael Becker

GOTTESDIENSTORDNUNG
vom 12.09. – 18.10.2026

Samstag	**12.09.**	**Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)** ***Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)***
Dudeldorf	**18.00**	**Jugendgottesdienst** des Pastoralen Raums Bitburg
Meckel	**18.30**	**Vorabendmesse *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** für Max Becker; Thekla Weinand; Josef Dietz u. Eltern; Robert u. Peter Schwickerath; Leb. u. ++ d. Fam. Kirscht; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz
Sonntag	**13.09.**	**24. Sonntag im Jahreskreis** ***Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)***
Bollendorf	**09.00**	**Hochamt** für Rosa Wagner; René Schramer; Roswitha Fetz; Michael u. Elisabeth Raas; Leb. u. ++ d. Fam. Thome-Plein
Alsdorf	**10.30**	**Hochamt *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** als 1. Jahrgedächtnis für Maria Heyen; für Dorothea Du Sartz de Vigneulle u. Sohn Joachim; Alfred Klaes, Rudolf u. Anna Hoffmann; Ehel. Anna u. Gerhard Rodens
Irrel	**10.30**	**Hochamt** für Christel Schönenberger

Irrel **17.00** **Kirchenmusikalische Andacht *mit sakramentalem Segen*** zum 800. Todestag des hl. Franziskus **– *mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bollendorf/Ferschweiler und dem Leiter des Kantorats des Pastoralen Raumes Bitburg, Manfred Kochems***

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Dienstag	**15.09.**	**Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

Klausen **15.30** **Pilgermesse** anlässlich der Buswallfahrt der Pfarrei – ***anschl. Kreuzweg***

Mittwoch	**16.09.**	**hl. Kornelius, Papst u. hl. Cyprian, Bischof von Karthago**

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Donnerstag	**17.09.**	**hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester**

Irrel **15.00** **Wort-Gottes-Feier** im Seniorenheim

Klause **18.30** **Sorgenmesse**

Samstag	**19.09.**	**hl. Januarius, Bischof von Neapel** ***Caritaskollekte***

Wolsfeld **15.30** **Taufe (in englischer Sprache)** des Kindes Mariel Mertes Sanchez aus Wolsfeld

Wallendorf **18.30** **Vorabendmesse** für Margarete, Susanne u. Alois Frideres

Sonntag	**20.09.**	**25. Sonntag im Jahreskreis** ***Caritaskollekte***

Wolsfeld **10.30** **Hochamt** als 2. Jahrgedächtnis für Jürgen Schaefer; für Josef Enders; Günter Kles; Elfriede Dahm (Stammtisch); Leb. u. ++ d. Fam. Fuxen-Endres

Irrel **10.30** **Hochamt** für Irene Schuckart

Klause **14.30** **Andacht -** *anschl. Kaffee u. Kuchen im Klausengarten*

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch	**23.09.**	**hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester**

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Donnerstag	**24.09.**	**hl. Rupert u. hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg**

Minden **11.00** **Pilgermesse** der St. Matthias Bruderschaft Kempen

Klause **18.30** **Sorgenmesse**

Samstag	**26.09.**	**hl. Kosmas u. hl. Damian, Märtyrer**

Wolsfeld **14.30** **Trauung** des Brautpaares Martina Eppers aus Wolsfeld u. Daniel Schäfer aus Bitburg

Dockendorf **18.30** **Vorabendmesse** als 1. Jahrgedächtnis für Alfons Bures; als Jahrgedächtnis für Klara Mans geb. Zeimetz; als 20. Jahrgedächtnis für Magdalena Mans geb. Zeimetz; für Josef Welter; Wilhelm Theisen; Werner Leisen; Katharina Weber-Koos; Angela u. Jakob Loew; Leb. u. ++ d. Fam. Hammes-Kinnen-Schenten

Holsthum **18.30** **Vorabendmesse *mit Vorstellung der Kommunionkinder aus Holsthum, Schankweiler und Prümzurlay*** als 2. Jahrgedächtnis für Günter Nußbaum; für Ehel. Veronika u. Karl Noehl

Sonntag 27.09. 26. Sonntag im Jahreskreis

Kirmes in Kaschenbach

Ferschweiler **09.00** **Hochamt *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** als 2. Jahrgedächtnis für Berta Kaufmann; als 5. Jahrgedächtnis für Rudolf Schmitt; für Franz Rudolf Ritter; Paula Hoffmann; Anni Habscheid (VdK Ortsverband Ferschweiler/Ernzen); Änni u. Peter Lichter; Nikolaus u. Martha Peifer u. Tochter Heidi; Ehel. Alois u. Margareta Roßler u. ++ Angeh.; ***als Stiftsmesse*** für Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Tochter Hannelore Schmitt geb. Ries

Alsdorf **10.30** **Wort-Gottes-Feier**

Irrel **10.30** **Hochamt** für Manfred Lessel (Jahrgedächtnis)

Gilzem **15.00** **Andacht in der alten Kirche** zu Beginn des Seniorentages

Kaschenbach **15.00** **Andacht – *mitgestaltet vom Kirchenchor Alsdorf* – *anschl. Gräbersegnung***

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch 30.09. hl. Hieronymus, Priester

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Wallendorf **18.30** **Rosenkranzgebet**

Donnerstag	**01.10.**	**hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux); hl. Remigius, Bischof von Reims**

Irrel **15.00** **hl. Messe** im Seniorenheim

Klause **18.30** **Lichterprozession zur Klause** (Treffpunkt auf dem Waldparkplatz) **– anschl. Sorgenmesse –** ***mitgestaltet von der Schola Irrel***

Freitag	**02.10.**	**hl. Schutzengel; Herz-Jesu-Freitag**

Gilzem **18.30** **hl. Messe** ***mit Vorstellung der Kommunionkinder als Dankamt*** anlässlich der Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares Klara u. Walter Zeimentz als 2. Jahrgedächtnis für Hella Becker; als 4. Jahrgedächtnis für Maria Becker; als 5. Jahrgedächtnis für Paul Becker; für Matthias Grün; Fam. Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Dahm-Irsch; zur immerwährenden Hilfe

Samstag	**03.10.**	**hl. Niketius, Bischof von Trier** ***Kollekte für die Bolivienpartnerschaft***

Irrel **09.00** **Statio** zu Beginn der Fahrradwallfahrt nach St. Matthias Trier

Alsdorf **15.00** **Taufe** des Kindes Lily Salter aus Bitburg

16.00 **Wort-Gottes-Feier** zu Erntedank

Bollendorf **18.30** **Vorabendmesse** ***zur Kirmes mit Vorstellung der Kommunionkinder*** als 1. Jahrgedächtnis für Marianne Funk - ***mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bollendorf/Ferschweiler***

Sonntag	**04.10.**	**27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank** ***Kollekte für die Bolivienpartnerschaft*** ***Kirmes in Bollendorf***

Ernzen	**09.00**	**Hochamt *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** als 2. Sterbeamt für Katharina Poss; für Maria Land; Käthe Olk; Ernst Kauth (Kirchenchor); Johann u. Gertrud Haller; Alois u. Katharina Klaes; Ewald Nussbaum u. Ursula Bley; ++ d. Fam. Hammes-Olk
Eisenach	**10.30**	**Hochamt *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** für die Pfarrei
Irrel	**10.30**	**Hochamt *mit Kinderkirche* und *mit Vorstellung der Kommunionkinder aus Irrel, Echternacherbrück u. Niederweis*** für Leb. u. ++ d. Fam. Ewerhart-Bales

Dienstag	**06.10.**	**hl. Bruno, Mönch**

Niederstedem	**18.30**	**hl. Messe *mit Vorstellung der Kommunionkinder aus Nieder- und Oberstedem*** für Konrad Hoor; Hildegard Weber; Marianne Bares; Maria Kohl; Johann May; Ehel. Katharina u. Matthias Zahren

Mittwoch	**07.10.**	**Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**

Ernzen	**18.00**	**Rosenkranzgebet**
Messerich	**18.00**	**Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)
Menningen	**18.30**	**hl. Messe *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** für Heinz Sauber; Fam. Baustert-Schilz

Donnerstag	**08.10.**	**Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis**

Klause	**16.00**	**Sorgenmesse**

Freitag	**09.10.**	**hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer; hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer**

Peffingen **18.30** **hl. Messe *mit Vorstellung der Kommunionkinder*** als Gedenkmesse für Kurt Goedert; für Adolf Abs u. Angeh.; Loni u. Nikolaus Kohl u. ++ d. Fam. Kohl-Lichter-Ludowicy; Leb. u. ++ d. Fam. Goedert-Thielen; für die Verstorbenen der Monate September und Oktober der Gemeinde Peffingen

Wißmannsdorf **19.00** **Gottesdienst** des Frauenliturgiekreises im Pastoralen Raum Bitburg

Samstag 10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

Wallendorf **18.30** **Vorabendmesse *zur Kirmes*** für Peter Weber; ***als Stiftsmesse*** für R.D. Greßgen; Matthias Lutz-Kranz; für unbekannten Stifter

Sonntag 11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

Kirmes in Niederweis und Wallendorf

Irrel **09.00** **Hochamt** für Ferdi Maas; ***als Stiftsmesse*** für Ehel. Matthias u. Susanne Baden geb. Müller

Niederweis **10.30** **Hochamt *zur Kirmes*** als 1. Jahrgedächtnis für Paul Herrmann; für Maria Heyen; Matthias u. Mathilde Thies; Paul u. Gertrud Herrmann u. Sohn Günther; Nikolaus u. Anna Zender; Matthias u. Cläre Zender u. Tochter Adelheid; Alfons u. Dorothea Dimmer; Ehel. Adelheid u. Matthias Dennenwaldt; Leb. u. ++ d. Fam. Heyen ***– mitgestaltet vom Kirchenchor Alsdorf – anschl. Gräbersegnung***

Wolsfeld **10.30** **Hochamt** für die Pfarrei ***– mitgestaltet von der Chorgruppe „Popcon“ des MGV Concordia Trier-Kürenz***

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Dienstag	**13.10.**	**hl. Lubentius, Priester in Kobern**
Messerich	**18.30**	**Rosenkranzgebet**
Mittwoch	**14.10.**	**hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer**
Ernzen	**18.00**	**Rosenkranzgebet**
Messerich	**18.00**	**Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)
Donnerstag	**15.10.**	**hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin**
Irrel	**15.00**	**Wort-Gottes-Feier** im Seniorenheim
Klause	**16.00**	**Sorgenmesse**
Samstag	**17.10.**	**hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer**
Ernzen	**15.00**	**Taufe** der Kinder Kaya, Elia u. Emmi Rodrigues aus Ernzen
Wolsfeld	**18.30**	**Vorabendmesse *mit Vorstellung der Kommunionkinder aus Ingendorf u. Wolsfeld*** für Nico Schmitt; Willi Bures; Hilde u. Michel Carl; Johann u. Angela Boettel; Leb. u. ++ d. Fam. Schmitt-Phasen; Leb. u. ++ d. Fam. Enders
Sonntag	**18.10.**	**29. Sonntag im Jahreskreis** ***Patronatsfest in Eßlingen***
Eßlingen	**10.30**	**Hochamt *zum Patronatsfest*** für Michael u. Anna Wolff; Michael Berg u. Fam. ***– anschl. Gräbersegnung***
Alsdorf	**10.30**	**Wort-Gottes-Feier**

Irrel	**10.30**	**Hochamt** für Irene Schuckart
Ernzen	**19.00**	**Eucharistische Anbetung**

In Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung hier die Messen am Sonntagabend in der Echternacher Basilika um 18.30 h:

Sonntag, 13.09.26 / 20.09.26 / 27.09.26 / 04.10.26 / 11.10.26 und 18.10.26

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Margareta Heck	**Körperich,** ***früher Wallendorf***	**23.07.2026**
Ursula Diederich	**Ernzen**	**29.07.2026**
Herta Herschbach	**Wallendorf**	**02.08.2026**
Manfred Becker	**Eisenach**	**06.08.2026**
Bernadette Thill	**Wallendorf**	**18.08.2026**

So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“

UNSERE PFARREI

Arbeiten vor dem Pfarrbüro und Pfarrheim

Wir weisen Sie darauf hin, dass das Pfarrbüro sowie das Pfarrheim **ab Montag, 07. September,** vorübergehend teilweise nur noch eingeschränkt erreichbar sind. Bitte beachten Sie ggfs. die entsprechenden Hinweise am Bauzaun.

Abwesenheit der Seelsorgerinnen und Seelsorger

Pater Bijeesh:	**31.08. bis 18.09.2026 (Ordenstreffen u. Urlaub in Indien)**
Msgr. Michael Becker:	**27.09. bis 02.10.2026 (Exerzitien)**

In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte während der Abwesenheit von Pater Bijeesh an Msgr. Becker, Tel. 06525-9333944 und während der Abwesenheit von Msgr. Becker an Pater Bijeesh, Tel. 06525-9336508.

Wochenmessen in unseren Kirchen

Wir weisen darauf hin, dass in den Kirchen in Prümzurlay und Schankweiler in der Zeit von Oktober 2026 bis einschließlich Februar 2027 **keine** Wochenmessen gefeiert werden. Einzige Ausnahme ist das Patronatsfest in Prümzurlay am Freitag, 04.12.2026, um 17.00 Uhr.

Krankenkommunion

Die Termine für die Krankenkommunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkommunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel. 06525-829.

Familienstammbücher und Taufurkunden

Mittlerweile haben sich im Pfarrbüro wieder sehr viele Familienstamm-bücher und Taufurkunden angesammelt. Wir möchten Sie herzlichst bitten, diese baldmöglichst zu den genannten Öffnungszeiten dort abzuholen.

Buswallfahrt nach Klausen - Abfahrtszeiten

Die Abfahrtszeiten für die Buswallfahrt nach Klausen am Dienstag, 15. September, für alle, die sich angemeldet haben, lauten wie folgt:

13.30 Uhr Bollendorf Bushaltestelle
13.45 Uhr Irrel (Busbahnhof)
14.00 Uhr Wolsfeld Bushaltestelle

Das Pilgeramt wird um 15.30 Uhr gefeiert. Im Anschluss an die Messfeier, ca. um 16.30 Uhr, beten wir den Kreuzweg. Auf der Heimfahrt machen wir Station im Leinenhof in Schweich.

Gräbersegnungen in unserer Pfarrei

Sonntag, 27.09.	15.00 h	Kaschenbach	Andacht anschl. Gräbersegnung
Sonntag, 11.10.	10.30 h	Niederweis	Hochamt zur Kirmes anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 18.10.	10.30 h	Eßlingen	Hochamt zum Patronatsfest anschl. Gräbersegnung
Samstag, 24.10.	14.00 h	Gilzem	Gräbersegnung
	14.45 h	Eisenach	Gräbersegnung
Samstag, 24.10.	16.00 h	Ernzen	Gräbersegnung
	17.00 h	Ferschweiler	Gräbersegnung anschl. Vorabendmesse
Sonntag, 25.10.	09.00 h	Holsthum	Hochamt anschl. Gräbersegnung und Prozession zum Ehrenfriedhof
	10.30 h	Messerich	Hochamt zur Kirmes anschl. Gräbersegnung
	14.30 h	Peffingen	Gräbersegnung
	15.15 h	Schankweiler	Gräbersegnung
	16.00 h	Prümzurlay	Gräbersegnung auf dem alten und neuen Friedhof
Samstag, 31.10.	10.30 h	Alsdorf	Gräbersegnung
	10.30 h	Wolsfeld	Gräbersegnung
	11.15 h	Meckel	Gräbersegnung
	15.00 h	Wallendorf	Gräbersegnung
Sonntag, 01.11., Allerheiligen	10.30 h	Dockendorf	Hochamt anschl. Gräbersegnung
	10.30 h	Irrel	Hochamt anschl. Gräbersegnung
	14.30 h	Menningen	Gräbersegnung
	14.30 h	Niederstedem	Gräbersegnung
	15.00 h	Minden	Gräbersegnung
	15.00 h	Oberstedem	Gräbersegnung
	15.30 h	Echternacherbrück	Gräbersegnung
Sonntag, 15.11.	10.30 h	Bollendorf	Hochamt anschl. Gräbersegnung

Herzliche Einladung zum
Mitmach-Essen-Gilzem im Gemeindehaus.
Immer am 3. Mittwoch im Monat!
Gemeinsam kochen und essen macht mehr Spaß!
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Die Kosten von 10 € sind vor Ort zu bezahlen.

Mittwoch, 16.09.26 um
11 UHR
Anmeldungen bis 09.09.26
unter: 06561/6020315

Bitte nennen Sie uns Ihren Namen, ihre Telefonnummer und Mitmach-Essen-Gilzem, auch wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist!

Wir rufen Sie nur zurück, wenn schon alle Plätze belegt sind!

Caritasverband Westeifel e.V.

EINLADUNG ZUR

Kinder-Kirche zum Erntedankfest

AM
4. OKTOBER

UM
10:30 UHR

IN DER KIRCHE IN IRREL

Begrüßung der Kinder zu Beginn des Sonntagsgottesdienstes

Anschließend Kinder-Kirche im Pfarrheim - mit Geschichten, Gesang & Bastelei

Zusammen kommen wir zurück in die Kirche

Kinder-Kirche Irrel
KiKi

PFARREI SÜDEIFEL
MUTTER VOM GUTEN RAT

Fördergemeinschaft „Schankweiler-Klause e. V.“

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Fördergemeinschaft Schankweiler-Klause, hiermit lade ich herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung **am 25. September 2026 (Freitag), um 18.30 Uhr ins Wohnhaus der Schankweiler Klause** ein.

Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung u. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Rechenschaftsberichte
a. des Vorsitzenden
b. des Kassierers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines Versammlungsleiters
6. Neuwahl
a. des Vorsitzenden
b. des Stellvertreters
c. des Schriftführers
d. des Kassierers
e. der Beisitzer
f. der Kassenprüfer
7. Weitere Aktivitäten auf der Schankweiler Klause
8. Anträge, Wünsche, Verschiedenes
9. Schlusswort des geistlichen Beirates

Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Oskar Heck (Vorsitzender)

Fahrradwallfahrt nach St. Matthias

Am Tag der Deutschen Einheit, dem 03. Oktober, ist es wieder soweit: Die Fahrradwallfahrt zur Abtei St. Matthias in Trier startet. Dazu sind alle Pfarrangehörigen - Jung und Alt - unserer Pfarrei herzlich eingeladen.

Alle Teilnehmer (Erwachsene, Kinder und Jugendliche) werden gebeten, an diesem Tag für **Selbstverpflegung** zu sorgen. **Wir beginnen um 09.00 Uhr** mit einer kurzen **Statio in der Kirche in Irrel.**

Von dort aus fahren wir gemeinsam nach **Minden,** von dort geht es weiter zur Abtei St. Matthias in Trier, wo wir voraussichtlich gegen 12.00 Uhr ankommen. Dort halten wir dann im Freien ein Picknick. Es ist geplant, **gegen 12.30 Uhr am Mittagsgebet** teilzunehmen.
Im Anschluss daran starten alle, die den Rückweg mit dem Fahrrad antreten wollen, wieder in Richtung Heimat. Alle anderen Teilnehmer der Wallfahrt müssen selbst für den Rücktransport sorgen.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis Freitag, 18. September, im Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525-829.** Bei der Anmeldung sollte auch geklärt werden, wer ebenfalls den Rückweg mit dem Fahrrad antreten möchte.

„Dies ist deine Nacht“: Kirche einmal anders erleben

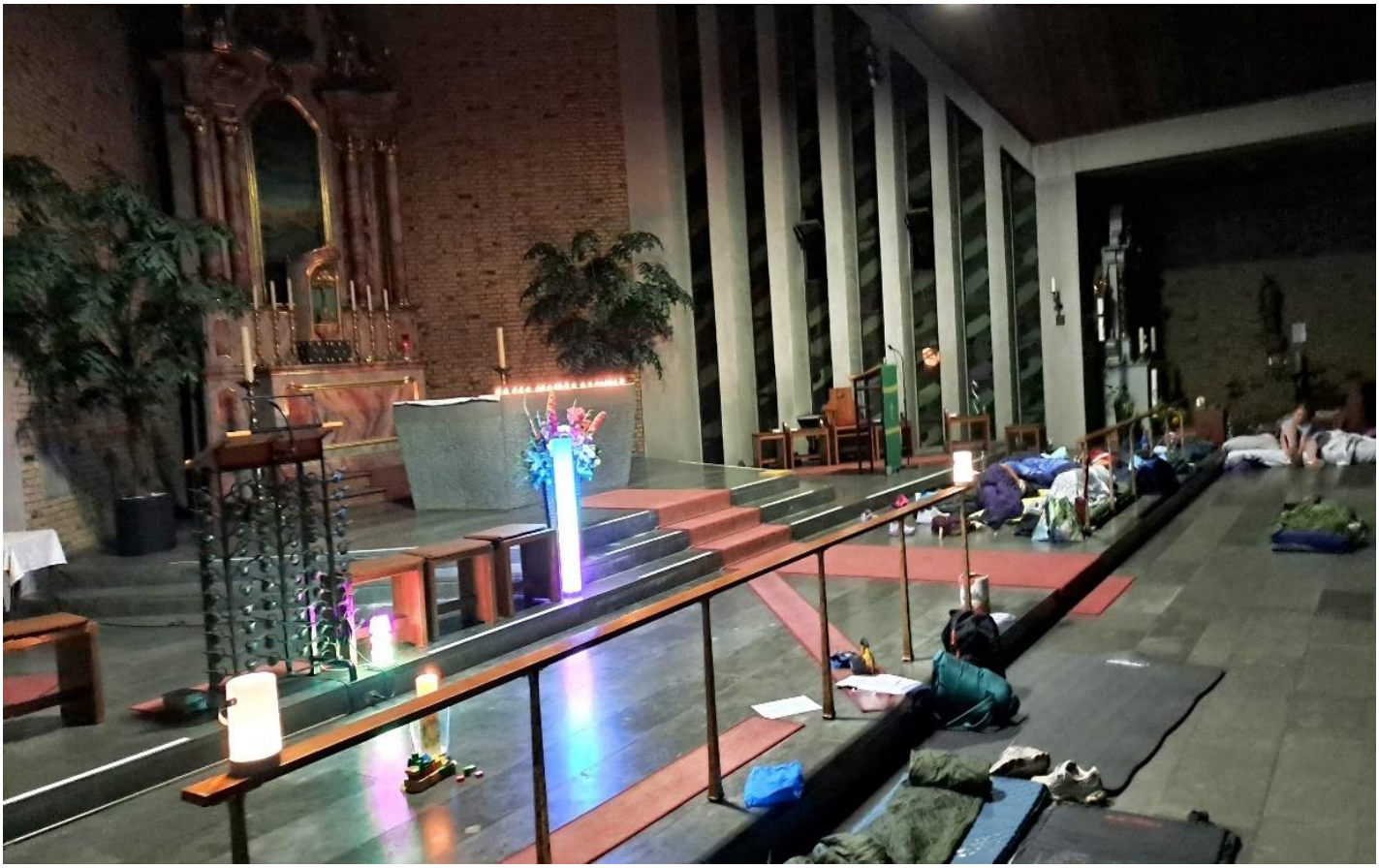
Unter dem Motto "Dies ist deine Nacht" verbrachten 15 Kinder und Jugendliche aus Gilzem, Eisenach, Dockendorf und Wolsfeld, mit Ihren Betreuer/innen eine besondere Nacht in der Kirche in Irrel. Im Mittelpunkt standen Gemeinschaft, persönliche Impulse wie z.B. „Wir sind lebendige Bausteine in der Kirche“ – wenn Steine reden könnten – was würden sie uns sagen?“ Oder die Frage: "Wo ist dein Platz hier in der Kirche?"

Am Abend konnten die Kinder und Jugendlichen zwischen verschiedenen Workshops wählen. Dabei entstanden unter anderem fantasievolle Traumfänger und Insektenhotels sowie leckere Kuchen. Beim gemeinsamen Basteln, Backen und Bauen standen Kreativität, Teamarbeit, Spaß und der Austausch miteinander im Vordergrund. Die Kunstwerke durften die jungen Leute als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Die Bäcker wurden mit dem „hölzernen“ Kochlöffel ausgezeichnet.

Auch Bewegung und Abenteuer kamen nicht zu kurz: Mit Taschenlampen ausgerüstet brachen wir zur Nachtwanderung auf. Ziel: die Hängebrücke bei Prümzurlay. Wir erlebten die besondere Atmosphäre der Dunkelheit und es erforderte auch Mut, über die Hängebrücke im Dunkeln zu gehen. Gemeinschaft trägt.
Anschließend versammelten wir uns alle zu einem Nachtgebet. „Suche dir in der Kirche einen Platz, der in diesem Augenblick richtig für dich ist, verweile dort in der Stille und komm anschließend in die Runde zurück“, hieß ein Impuls. Im Plenum war jede/r eingeladen zu erzählen, warum er oder sie, gerade diesen Ort gewählt hatte. Auch in der Nacht für sich und andere zu beten, war eine neue Erfahrung. Jede/r war eingeladen, eine Kerze zu entzünden und zum Altar zu bringen.

Schlafsäcke, Isomatten und Luftmatratzen wurden ausgebreitet, und die Kirche verwandelte sich für eine Nacht in einen außergewöhnlichen Schlafplatz. Für viele war es ein besonderes Erlebnis, das Gotteshaus auf eine ganz neue Weise kennenzulernen.

Am nächsten Morgen begann der Tag mit einem gemeinsamen Morgengebet. Nach einem stärkenden Frühstück hieß es schließlich Abschied nehmen.
Die Veranstaltung „Dies ist deine Nacht“ zeigte, wie Gemeinschaft, Glaube und gemeinsames Tun miteinander verbunden werden können – und dass jeder Mensch, egal ob jung oder alt, seinen eigenen Platz in der Kirche finden kann.
Wir danken unsrem Pfarrer Msgr. M. Becker, dass er die Kirche für diese besondere Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat.



(Text: Sandra Hoffmann, Fotos: Pater Bijeesh, H. Mausolf und Sandra Hoffmann)

Caritashaus der Begegnung in Irrel - Veranstaltungshinweise

September 2026

Di	**15.09.**	**10.00**	**Caritashaus**	*Französisch Konversation*
		15.00	**Caritashaus**	*Offene Skatrunde*
		17.00	**Ernzen, ab Gasthaus Ernzerhof**	*Meditativer Spaziergang*
		19.00	**Caritashaus**	*Treffen „GeMeinsam“*
Fr	**18.09.**	**13.00**	**Wildpark Daun**	*Ausflug Ehrenamtliche*
Di	**22.09.**	**10.00**	**Caritashaus**	*Französisch Konversation*
Do	**24.09.**	**15.00**	**Caritashaus**	*Offener Spieletreff*
Fr	**25.09.**	**15.00**	**Caritashaus**	*„Mal-Treff“ für Erwachsene*
Di	**29.09.**	**10.00**	**Caritashaus**	*Französisch Konversation*

Oktober 2026

Fr	**02.10.**	**15.00**	**Caritashaus**	*„Mal-Treff“ für Erwachsene*
Di	**06.10.**	**10.00**	**Caritashaus**	*Französisch Konversation*
		15.00	**Caritashaus**	*Offene Skatrunde*
		19.00	**Caritashaus**	*Treffen „GeMeinsam“*
Mi	**07.10.**	**11.30**	**Caritashaus**	*Mittagstisch*
Do	**08.10.**	**14.00**	**Ort noch offen**	*Wanderung*
Fr	**09.10.**	**09.30**	**Caritashaus**	*Gedächtnistraining*
Sa	**10.10.**	**10.00**	**Schulhof Grundschule Wolsfeld**	*„Fit mit dem Fahrrad“ – E-Bike-Training*
Di	**13.10.**	**10.00**	**Caritashaus**	*Französisch Konversation*

Wöchentliche Veranstaltungen im Caritashaus

Mo	**09.30 - 11.00**	**ohne Anmeldung**	*„Eardeler Café“*
Mo	**16.00 - 17.00**	**ohne Anmeldung**	*Offene Fluthilfe-Sprechstunde*
Mi	**09.00 - 12.00**	**mit Anmeldung**	*Digital-Sprechstunde*

Für alle Veranstaltungen gilt:

Anmeldung und nähere **Informationen** bei: Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0; E-Mail: hdb@caritas-westeifel.de **Bürozeiten**: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr. **Aktuelle Informationen** finden Sie auch im Internet unter www.caritas-westeifel.de

Informationen des Caritasverbandes

Dem Caritasverband ist es gelungen, dass die Klimajournalistin Louisa Schneider auch in Bitburg Station macht.
Frau Schneider war im Auftrag von Greenpeace an den sogenannten Kipppunkten unserer Erde.
Dabei hat sie natürlich die Klimaschäden gesehen. Wie z.B. den brennenden Regenwald, aber auch vieles mehr.
Aber sie hat vor allem Menschen getroffen die nicht aufgeben, und Grad jetzt alles tun um der Natur zu helfen.
Davon erzählt sie sehr beeindruckend mit ihrer Multimedia Show am Freitag 25. September im Haus der Jugend in Bitburg.
Mehr unter https://www.louisaschneider.info/
Bitte erzählen Sie vielen Menschen davon, motivieren Sie auch junge Menschen am 25.09.26 nach Bitburg zu kommen.
Grad jetzt zählt es.

PFARRBEZIRK ALSDORF

Frauengemeinschaft Alsdorf

Die Frauengemeinschaft Alsdorf lädt zum Erntedankfest ein

Am Samstag, 03.10.26 (Tag der deutschen Einheit), findet in der Kirche in Alsdorf eine Wortgottesfeier zu Erntedank statt.
Beginn: 16.00 Uhr
Der Gottesdienst in der Kirche wird von den Frauen und der Kindergruppe der Frauengemeinschaft gestaltet. Anschließend lädt die Frauengemeinschaft zu Kaffee und Kuchen ins Jugendheim ein.

Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.
Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen.

PFARRBEZIRK ERNZEN

Andacht an der Liboriuskapelle und Andacht mit Krautwischsegnung am Felsenweiher

- Herzlichen Dank für die zahlreiche Teilnahme an der Prozession und der anschließenden Andacht an der Liboriuskapelle, sowie die musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Ernzen und Irrel.

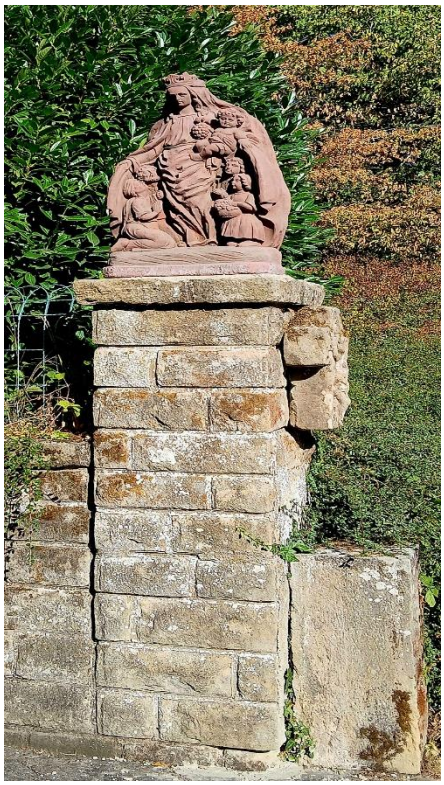
- Die Andacht zur Krautwischsegnung am 15. August im Felsenweiher ist rege besucht worden. Das anschließende Beisammensein mit Quetschentorte, Wein und dem Miteinander im Gespräch ist im beschaulichen Felsenweiher immer wieder etwas Besonderes.

Allen, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, herzlichen Dank!

PFARRBEZIRK FERSCHWEILER

VON GROßER DANKBARKEIT ERFÜLLT!
„Maria, breit' den Mantel aus, mach Schirm und Schild für uns daraus,...“

Dieses bekannte Marienlied, dessen Text auf eine Fassung aus Innsbruck aus dem Jahr 1640 zurück geht, bittet um den Schutz und die Schirmherrschaft der Gottesmutter Maria *und* ist auch in unserem Bistum fester Bestandteil des Gotteslob Gesangbuches (GL 534).



Sicherlich ließ sich der begabte und wohl auch tief gläubige Bildhauer als großer Marienverehrer davon maßgeblich inspirieren, als er sein Kunstwerk aus Naturstein in Angriff nahm, welches uns nun von einem edlen Spender zum Eigentum übertragen wurde. Leider ist der Name des Künstlers dieser prachtvollen Figur der alle Menschen beschützenden Gottesmutter nicht bekannt.
Ganz anders verhält es sich jedoch mit den edlen Spendern: Es sind dies die Erben von Maria und Peter Krischler, einem verstorbenen Ehepaar, das bis zum Tode in Ferschweiler lebte, und seine letzte Ruhe seit geraumer Zeit auf unserem Friedhof gefunden hat. Beide waren stets mit ihrer geliebten Pfarrgemeinde und deren Gotteshaus in vielerlei Hinsicht eng verbunden. Gleichzeitig verehrten sie zutiefst die Gottesmutter Maria. Ihre drei Kinder sind fest davon überzeugt, dass sie mit dieser, in unseren Augen, besonders großherzigen und anrührenden Tat, ganz im Sinne ihrer Eltern handeln.
Nun schmückt dieses Werk aus rotem Sandstein den unmittelbaren Vorplatz zum Eingang unserer Pfarrkirche, wo es sich einerseits deutlich auffallend präsentiert und andererseits gleichzeitig wohltuend und harmonisch in sein natürliches Umfeld einfügt.

Unsere gesamte Gemeinschaft bedankt sich von ganzem Herzen bei den Spendern, die sich nun zukünftig mit ihr gemeinsam über die sehr gelungene Realisierung riesig freuen!
In diesen Dank eingeschlossen sind ebenfalls die Herren Stefan Reuter sowie André Kandel, ohne deren Hilfe der "Umzug Mariens" nicht so problemlos hätte durchgeführt werden können! *Text und Foto: Leo Steil, Mitglied des Pfarrgemeinderates*

PFARRBEZIRK HOLSTHUM

Sorgenmessen auf der Schankweiler Klause

Ab 08. Oktober feiern wir die Sorgenmessen **bereits um 16.00 Uhr** in der Schankweiler Klause. Die Wallfahrtszeit endet dann mit der Sorgenmesse am Donnerstag, 29. Oktober 2026.
Beginn der Wallfahrtszeit in 2027 ist der 01. Mai 2027.

Einladung zu Kaffee und Kuchen im Klausengarten

Am Sonntag, 20. September 2026 findet um **14.30 Uhr** eine Andacht auf der Schankweiler Klause statt. Anschließend lädt der ehemalige Pfarrgemeinderat der Pfarrei Holsthum zu Kaffee und Kuchen in den Klausengarten ein. Kuchenspenden sind willkommen. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.

PFARRBEZIRK IRREL

Seniorennachmittag im Oktober

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Oktober in Irrel. Das Vorbereitungsteam lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Irrel, Menningen, Minden und Prümzurlay herzlich für **Mittwoch, 14. Oktober 2026, um 14.30 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen **ins Pfarrheim in Irrel** ein.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung **bis Freitag, 09. Oktober 2026 bei Claudia Mertes, Tel. 06525-577 oder im Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525-829.**
Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Erfolgreiche „Krautwisch“-Aktion in Irrel

Spendenübergabe „Krautwischaktion 2026“ an Frau Moos und Herrn Helbach vom Caritashaus der Begegnung durch Peter Giering (Hand in Hand für Irrel) und Herbert Weber (Pfarrgemeinderat) *Foto: Caritashaus der Begegnung*

Zum Fest Maria Himmelfahrt haben wieder fleißige Helferinnen und Helfer von Hand in Hand für Irrel und vom Pfarrgemeinderat Blumen und Kräuter für den traditionellen „Krautwisch“ gesammelt und zu Sträußen gebunden. Die Sträuße wurden im Hochamt am 16.08.2026 von Monsignore Becker gesegnet und nach dem Gottesdienst gegen eine freiwillige Spende an die Gottesdienstbesucher verteilt. Der Erlös der Aktion, beachtliche 310 Euro, ist für die Arbeit des Caritas-hauses der Begegnung in Irrel bestimmt. Allen, die bei dieser Aktion mitgewirkt haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Kath. Öffentliche Bücherei Irrel

Die Kath. öffentliche Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

montags von 10.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr und
sonntags (jeden 2. und letzten Sonntag) von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Ihr Bücherei-Team*

PFARREI SÜDEIFEL
MUTTER VOM GUTEN RAT

Friedhof: Taxi und Begegnung

Caritasverband Westeifel e.V.

Der Weg zum Friedhof
ist Ihnen zu weit und zu beschwerlich?

*Dann laden wir Sie ein zum Taxi zum Friedhof und bieten Ihnen einen Fahrdienst am **20. Oktober 2026** ab 14.30 Uhr an.*
Dabei können wir auch einen Rollator transportieren.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit für nette Gespräche bei einer Tasse Kaffee im Caritashaus der Begegnung in Irrel.
Wenn Sie in Irrel wohnen, Ihre Verstorbenen aber auf einem anderen Friedhof unserer Pfarrei beerdigt sind, so können wir Sie auch gerne dorthin fahren.
*Sie haben Interesse an unserem Fahrdienst, dann melden Sie sich bitte bis zum **16. Oktober** bei uns an.*
Bei Regen, Sturm und Gewitter muss das Angebot leider ausfallen.

Kontakt:
Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525 829
Tamara Baltes, Gemeindereferentin, Tel. 0151 73019114
Andreas Flämig, Caritasverband Westeifel e.V., Tel. 06561 96710

PFARRBEZIRK WOLSFELD

MGV Concordia Trier-Kürenz

Am Sonntag, 11. Oktober 2026, wird **um 10.30 Uhr ein festliches Hochamt** unter Mitwirkung der Chorgruppe „Popcon“ des MGV Concordia Trier-Kürenz in der Kirche in Wolsfeld gefeiert. Herzliche Einladung hierzu!

Sing mit bei den Cantando Kids Messerich

Schnupperproben für
6 bis 10-Jährige
9. und 16. September
17 Uhr
Gemeindehaus Messerich

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: 0151/46327498

Kath. Öffentliche Bücherei Messerich

Die Bücherei Messerich im Gemeindehaus, Schulstraße 1, bietet allen Interessierten ein aktuelles Angebot von über 2.500 Medien zur kostenlosen Ausleihe an:

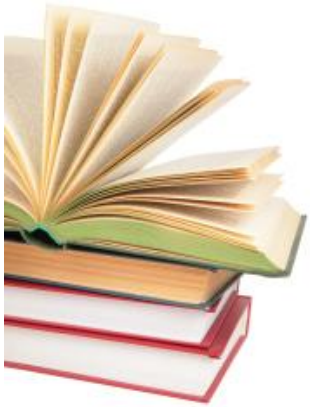
Für Kinder

Bilderbücher, Erstlesebücher, Kinder- und Jugendbücher, Comics, CDs, DVDs, Tonies.

Für Erwachsene

Romane, Krimis, Thriller, Historische Romane, Sachbücher, Ratgeber, Biografien.

Öffnungszeit: Sonntags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Jährlich werden ca. 200 neue Medien gekauft. Zudem besteht eine Kooperation mit der Stadtbibliothek in Wittlich, bei der wir mehrmals im Jahr Blockbestände ausleihen, um unser Angebot aktuell und abwechslungsreich zu halten.

Informieren Sie sich auch über unser Angebot zur Verleihung von digitalen Medien. Über das Portal libell-e.de werden über 11.000 Medien (E-Books, Hörbücher und Zeitschriften) angeboten - der Bestand wird ständig aktualisiert.
Infos unter: www.bibkat.de/messerich, E-Mail: koeb.messerich@web.de

Save the date:

Große Buchausstellung in Messerich am
Sonntag, 15. November 2026
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus in Messerich.

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
die Caritaskampagne 2026 steht unter dem Leitwort: „Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen“. Sie bringt zum Ausdruck, dass Zukunft dort entsteht, wo

Generationen miteinander unterwegs sind und Verantwortung füreinander übernehmen. Wenn die Erfahrungen der Älteren und die Perspektiven der Jüngeren zusammenkommen, wächst die Wahrscheinlichkeit tragfähiger Innovationen und es gewinnen Verständnis, Solidarität und faire Chancen.
Die Caritas unterstützt Menschen in allen Lebensphasen und stärkt Begegnungen und Beziehungen zwischen den Generationen: zwischen dem jungen Freiwilligendienstleistenden und der hochbetagten Seniorin, zwischen der Erzieherin und ihren Kita-Kindern, in ehrenamtlichen Familienpatenschaften und in der Smartphone-Sprechstunde der youngcaritas.
Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die vielfältige Arbeit der Caritas mit Ihrer großherzigen Spende. Herzlichen Dank!
Berlin, den 23. Juni 2026

Für das Bistum Trier

+ Stephan

Bischof von Trier

Geistliche Begleitung

Geistliche Begleitung dient der Wahrnehmung und Klärung dessen, was sich im eigenen Leben ereignet und bearbeitet werden will. Sie hilft, den inneren Bewegungen nachzuspüren und zu entdecken, wohin der Geist Gottes leiten möchte. Jeder Mensch kann geistliche Begleitung in Anspruch nehmen.

Es ist ein kostenfreies, seelsorgliches Angebot und unterliegt der Schweigepflicht sowie dem Datenschutz. Gespräche sind sowohl persönlich als auch telefonisch, nach Vereinbarung, möglich.

Nicole Rauen
Gemeindereferentin, Geistliche Begleiterin, Bibliologin
Tel: 0151-22 23 69 91 - Mail: nicole.rauen@bgv-trier.de

Frauengottesdienst

Der Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raum Bitburg hat sich zum Ziel gesetzt, der Kirche ein weiblicheres Gesicht zu geben. Er möchte Raum schaffen für die Charismen von Frauen und ihre geistliche Kraft. Daher lädt er ein zu Gottesdiensten

unter der Leitung von Frauen und gestaltet die Gottesdienste mit besonderen Elementen.

Der nächste Gottesdienst ist freitags um 19.00 Uhr in folgender Ortskirche:
09.10.2026 in Wißmannsdorf

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein.
Ihr Frauenliturgiekreis

Kontakt und Info:
Gemeindereferentin Edith Hilden;
E-Mail: edith.hilden@bgv-trier.de; Tel Nr. 0151 15237468

Veranstaltung der KLB Trier e.V.
Die KLB Trier e.V. lädt herzlich zum gemeinsamen Friedensgebet ein.

Tag	Sonntag, 11. Oktober 2026
Ort	Pfarrkirche Weidingen
Zeit	Beginn: 17:30 Uhr mit der Eucharistiefeier

Im Anschluss findet ein Rosenkranzgebet mit Lichtprozession statt.
Gerade in unserer heutigen Zeit möchten wir gemeinsam für den Frieden beten und ein Zeichen der Hoffnung und Verbundenheit setzen.
Wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind und gemeinsam mit uns für den Frieden beten.

2026 begeht die Weltkirche den 100. Welmissionssonntag. Das Jubiläum steht unter dem Leitwort „Eins in Christus, vereint in der Mission“. In Deutschland wird der Weltmissionssonntag traditionell am vierten Sonntag im Oktober begangen, 2026 am 25. Oktober. Diese Kampagne ist die größte Solidaritätsaktion von Katholikinnen und Katholiken weltweit.

Trau Dich - Keine Angst!

Herzliche Einladung

Da sein.
Pastoraler Raum
Bitburg

Jugend Gottesdienst

in der Kirche in Dudeldorf
am 12.September 2026
um 18 Uhr

Mit anschließendem Beisammensein
in der Burg Dudeldorf

Mitgestaltet vom

Jugendband Blech and Fun

Bei Rückfragen:
+49 1511 5237468

Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat September

- Für die Sorge um Wasser.
  Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

- Für alle, die in Landwirtschaft und Weinbau tätig sind und durch ihre Arbeit Sorge tragen für die Ernährung und die Erhaltung unseres Lebensraumes.

- Für die Christinnen und Christen, die in den muttersprachlichen Gemeinden unseres Bistums Heimat gefunden haben.

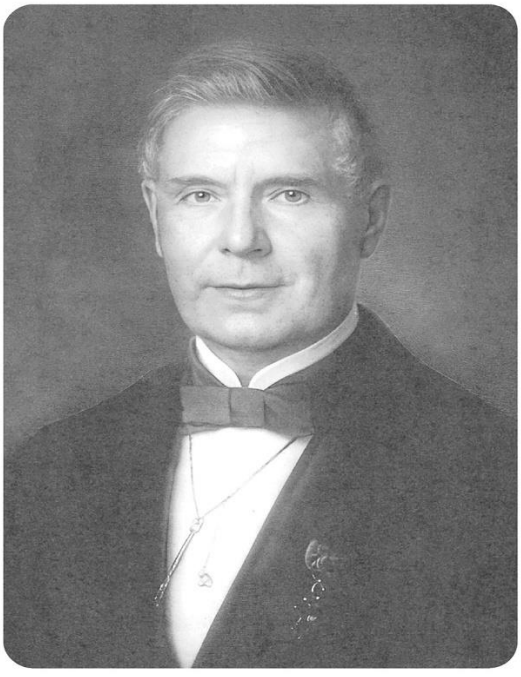
Für den Monat Oktober

- Für die Pastoral der mentalen Gesundheit.
  Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

- Für alle Kunst- und Kulturschaffenden, die mit ihrer Kreativität und ihren Fähigkeiten Menschen inspirieren und verbinden.

- Für die Menschen in unserem Partnerland Bolivien und alle, die sich im Bistum Trier für die Partnerschaft einsetzen, um voneinander zu lernen und Glaubenserfahrungen zu teilen.

© missio



Erinnerung an Heinrich Hahn (1800–1882)

Heinrich Hahn gründete den Franziskus-Xaverius-Verein (1841/42 staatlich und kirchlich anerkannt), aus dem 1922 das Internationale Katholische Missionswerk missio Aachen hervorging. „Christus, meine Hoffnung“ war sein Lebensmotto. Als Familienvater, Arzt, Katholik und Lokalpolitiker prägte er das politische, soziale und religiöse Leben in seiner Heimatstadt Aachen. Heinrich Hahn war ein tiefgläubiger Katholik und leidenschaftlicher Christ, der aus seinem Glauben heraus die Aufgabe spürte, sein Leben in den Dienst der Menschen zu stellen.

UNSER SEELSORGETEAM

Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan	**0 65 25 / 9 33 39 44**
Kooperator Pater Bijeesh	**0 65 25 / 9 33 65 08**
Gemeindereferentin Tamara Baltes	**0 15 1 / 73 01 91 14**

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärinnen:
Sonja BARTZ und Christina FISCH
Hauptstraße 22 – **54666 IRREL**
Tel. 0 65 25 / 8 29
E-Mail: *pfarramt@pfarrei-irrel.de*
Web: *www.pg-irrel.de*
Öffnungszeiten:
Mo: 15.00-17.30 h**, Mi:** 09.00-12.00 h, **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Kirchengemeinde Südeifel Mutter vom Guten Rat, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken**: soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen / **Auflage:** 1.300 St.

Bitte neue Bankverbindung beachten:

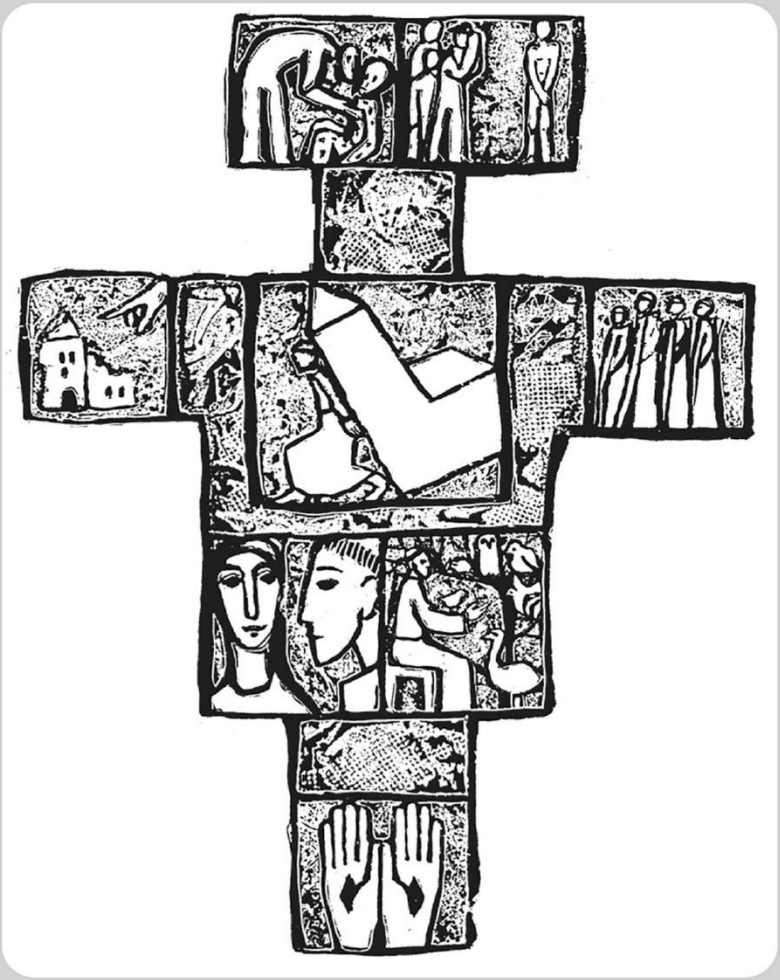
Kath. Kirchengemeinde Südeifel Mutter vom Guten Rat
Kreissparkasse Bitburg-Prüm
IBAN DE46 5865 0030 0008 0926 52

Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro

Artikel für die Pfarrbriefausgabe Nr. 10/2026, die dann **bis zum 15. November 2026** reichen wird, müssen **bis zum 01. Oktober 2026 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!
Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität. Die Mindestgröße muss 15x20 cm (=2400x1800 Pixel) oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, bei der Einsendung von mehreren Fotos zu einem Text gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.

---

800. Todestag des heiligen Franz von Assisi



In diesem Jahr gedenkt die Kirche des 800. Todestages von Franz von Assisi. 1181 oder 1182 geboren, starb er mit knapp 45 Jahren 1226. Ein Mensch von nicht zu überschätzendem Einfluss. Im Franziskanerorden (der „Erste Orden" der aktiven Männergemeinschaften) leben weltweit rund 15.000 Brüdern in über 100 Ländern der Erde. Die in der Form dem Kreuz von San Damiano nachempfundene Grafik zeigt wichtige Stationen und Themen des Lebens und Wirkens von Franziskus. Genau vor dem Kreuz von San Damiano beginnt seine „Bekehrung": Er hört den Gekreuzigten vom Kruzifix her sprechen: „Franziskus, geh und baue mein Haus wieder auf, das, wie du siehst, ganz und gar in Verfall gerät." Er nimmt es wörtlich, macht einen Teil des väterlichen Warenlagers zu Geld, um dem Befehl nachzukommen. Es kommt zum Konflikt mit dem Vater; Franziskus verzichtet auf sein Erbe und beginnt ein ganz neues Leben in der Nachfolge Jesu. Franziskus gründet mit Gleichgesinnten eine Laienbruderschaft und sucht bald um päpstliche Anerkennung nach. 1220 legt er die Leitung des Franziskaner-Ordens nieder. Seine letzten Lebensjahre verbringt Franziskus in Einsamkeit. Eine Augenkrankheit lässt ihn fast erblinden, auch seine übrige Gesundheit lässt stark nach. Im Herbst 1226 verfasst er sein Testament und stirbt am 3. Oktober in der Portiuncula-Kirche bei Assisi. Franziskus ist eine der herausragenden Persönlichkeiten des christlichen Mönchtums, über alle Konfessionsgrenzen hinweg eine Symbolgestalt wahrer Jesusnachfolge. Er ist einer der liebenswertesten Heiligen (Heiligsprechung: schon 1228).